3. Bundesliga Damen Nord

TSV 1909 Langstadt II : Hannover 96
Sonntag, 03.04.2022, 14:00 Uhr

45 Zuschauer sehen Erfolg des TSV 1909 Langstadt II

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TSV 1909 Langstadt II im Spiel der 3. Bundesliga Damen Nord gegen Hannover 96 beschreiben, der schon nach 1,5 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeberinnen vor 45 Zuschauern das Spiel am Sonntag mit einer Ersatzspielerin bestritten. Das Satzverhältnis von 18:2 zeigt beim deutlichen 6:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Panarina / Heidelberg zunächst nicht gut aus, so gewannen Lemmer / Tu im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Beim 11:5, 11:4, 11:8 gegen Hajok / Shiiba fanden Schreiner / Dömges von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Franziska Schreiner ihrer Gegnerin Maria Shiiba beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Alena Lemmer überzeugte im Einzel gegen Caroline Hajok, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Mit 3:1 hatte Wenna Tu im Einzel gegen Madlin Heidelberg die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim 3:0-Erfolg gelang es Inka Dömges Maria Panarina in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 6:0.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSV 1909 Langstadt II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 32:0 bei 16 Saison-Siegen, 0 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft Hannover 96 erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 22:10. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:
TSV 1909 Langstadt II
Doppel: Lemmer / Tu 1:0, Schreiner / Dömges 1:0
Einzel: F. Schreiner 1:0, A. Lemmer 1:0, W. Tu 1:0, I. Dömges 1:0
Hannover 96
Doppel: Panarina / Heidelberg 0:1, Hajok / Shiiba 0:1
Einzel: C. Hajok 0:1, M. Shiiba 0:1, M. Panarina 0:1, M. Heidelberg 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.04.2022 (16:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").